

090 LV Textiler Sonnenschutz / Verdunkelung

## Objektbeschreibung

**Neubau einer Kindertagesstätte in Demling mit 2 Kindergarten-, 2 Krippen- und 2 Hortgruppen, Küche, Speise- und Mehrzweckraum**

## Objektbeschreibung

Die Gemeinde Großmehring beabsichtigt, im Ortsteil Demling auf dem Grundstück Fl. Nr. 2212, 2212/1, 2213, 2213/1, 2213/2, 2214, 2215 und 2214/1 der Gemarkung Demling ein Kinderhaus (Kindertagesstätte mit Hort) neu zu errichten. Das Grundstück ist zentral in Demling gelegen, ca. 150m nordwestlich des Kirchhofs mit dem Friedhof. Nach Norden liegt ein neu erschlossenes Wohnbaugebiet. Im Süden begrenzt der Kirchbauerweg das trapezförmige Baufeld.

Die Zufahrt ist von Norden her über die Friedhofstraße möglich.  
Der Neubau wird als zweigeschossiger Holzbau in Form von 3 Einzelhäusern mit Außenwänden in Rahmenbauweise, tragenden Innenwänden und Decke über EG aus Brettspertholz, Satteldächern und Flachdach über dem Eingangsbereich geplant.  
Die Erschließung des Gebäudes, getrennt nach Zugang Kindertagesstätte und Hort, erfolgt an der Ostseite über eine Stich (Fl. Nr. 2214/1) von der Friedhofstraße her.  
Im nordöstlichen Haus wird ein Aufzug zur barrierefreien Anbindung des Obergeschosses errichtet.

Im EG werden die beiden Kinderkrippengruppen mit Nebenräumen und Sanitärbereich, sowie Technikräume, die Küche, der Mehrzweck- und der Speiseraum errichtet.  
Im OG werden die Kindergartenräume mit Ruheräumen und Sanitärbereich, die Personal- und Hortgruppenräume mit Sanitärbereich vorgesehen. Im OG werden Loggien ausgebildet. An der Nordseite im EG befindet sich die Anlieferung der Küche mit eigenem überdachtem Abstellbereich.  
Das Gebäude wird in vorgenannter Holzbauweise errichtet mit Aluminium-Industriefalzdeckung der Steildächer und Photovoltaik-Anlage. Die Überdachung des Hauptzugangsbereiches zwischen den Einzelhäusern über EG erhält ein flach geneigetes Foliendach mit Begrünung bzw. begehbare Dachterrasse.  
Die Gründung erfolgt als Flachgründung auf Bodenaustausch.  
Ein Bodengrundgutachten ist erstellt worden. Demnach liegt das Grundstück nicht im Einflussbereich von Grundwasser.  
Die öffentlich rechtlichen Genehmigungen liegen bei Baubeginn vor. Die Baumaßnahme wird öffentlich gefördert.

## Allgemein:

Das Grundstück befindet sich am nördlichen Rand des Ortszentrums von Demling und liegt südlich an der Friedhofstraße.  
Geländeform: Weitgehend eben, frei von Bewuchs. Der Grundstückszuschnitt ist dem beiliegendem Lageplan zu entnehmen.

### Bodenverhältnisse:

Gemäß vorliegendem Bodengutachten stehen im Bereich des geplanten Neubaus unter der Humusschicht bindige Tonböden des Homogenbereich B1 in steifer Konsistenz an. Ein Bodenaustausch von ca. 60cm unter der Bodenplatte wird wegen der Frostempfindlichkeit dennoch erforderlich.  
Die Gründungssohle liegt außerhalb des Einflußbereiches des Grundwassers, Aufgrund vorgefundener gering wasserdurchlässiger Schichten kann jedoch niederschlagsbedingtes Stau- bzw. Schichtenwasser nicht ausgeschlossen werden.

### Kanal u. Versorgungsleitungen:

Das Baugrundstück ist nicht erschlossen. Kanal-, Wasser- u. Stromversorgung müssen entsprechend angepasst und erweitert werden.

090      LV      Textiler Sonnenschutz / Verdunkelung

## Objektbeschreibung

Der Abwasserkanal befindet sich nördlich in der Friedhofstraße

Abmessungen :	Länge Haus 1 (NW):	ca. 20,65 m
	Breite Haus 1 (NW):	ca. 14,15 m
	Traufe Haus 1 (NW):	ca. 5,41 m
	First Haus 1 (NW):	ca. 8,72 m
	Länge Verbindungsbau (Nord):	ca. 2,55 m
	Länge Haus 2 (NO):	ca. 15,65 m
	Breite Haus 2 (NO):	ca. 14,15 m
	Traufe Haus 2 (NO):	ca. 5,41 m
	First Haus 2 (NO):	ca. 8,72 m
	Länge Verbindungsbau (Ost):	ca. 6,50 m
	Länge Haus 3 (S):	ca. 20,65 m
	Breite Haus 3 (S):	ca. 14,15 m

Traufe Haus 3 (S):	ca. 5,41 m
First Haus 3 (S):	ca. 8,72 m

Kubatur und Flächen:	BRI gesamt:	ca. 7.036,00 m <sup>3</sup>
	NGF gesamt:	ca. 1.512,97 m <sup>2</sup>
	BGF gesamt:	ca. 1.846,18 m <sup>2</sup>

## Im Wesentlichen sind folgende Maßnahmen geplant:

Erdarbeiten:	Bodenaustausch für die Plattengründung.
Tragwerk, Dach:	Holzrahmenbau mit Brettsperrholz Zwischendecke und vereinzelt tragenden Innenwänden aus Brettsperrholz. Nicht tragende Wände in Trockenbauweise. Nicht sichtbarer Sparrendachtstuhl mit hinterlüftetem Kaltdach und Aluminium-Stehfalz Deckung, Neigung von 3° bis 25 °. PV-Anlage auf den südlichen Dachhälften. Darunter abgehängte Holzfaser-Akustikdecken, teilweise glatte Gipskartondecken. Eingangsüberdachung aus Brettsperrholz mit Gefälledämmung, Folienabdichtung, Substratschüttung und Begrünung. Dachterasse aus Brettsperrholz mit Gefälledämmung, Folienabdichtung und Plattenbelag.
Fassade:	Außenwände in Holzrahmenbauweise mit hinterlüfteter Holzfassade (Elementierung möglich). Fenster in Elementbauweise. vereinzelt Fenster hinter der Fassade versteckt bzw. mit Holzrasterkonstruktion überdeckt. Ein großer Teil der Verglasungen erhalten einen, in der Fassade integrierten, textilen Sonnenschutz bzw. Sonnenschutzverglasung nach Angabe Bauphysik .
Gründung:	Stahlbetonbodenplatte mit Aufzugsunterfahrt
Innenraum:	Abgehängte Holzfaser-Akustikdecke. Tragende Innenwände als Holzmassivwände überwiegend mit Sichtanforderung, teilweise mit Gipskarton beplankt.

090      LV      Textiler Sonnenschutz / Verdunkelung

## Objektbeschreibung

Nichttragenden Innenwände aus Gipskarton.  
Schwimmender Estrich mit Fußbodenheizung.  
Trockenbauvorsatzschalen zur Schallregulierung.  
Fliesenarbeiten in den Sanitärräumen, homogene Bodenbeläge in den Aufenthaltsbereichen.  
Malerarbeiten.  
Maßnahmen zur Erzielung des geforderten brandschutz-technischen Standards.

Haustechnik:                      geregelte, zentrale Be- und Entlüftung,  
Luft-Wasser-Wärmepumpe als zentrale Energiequelle,  
Fußbodenheizung,  
Sanitär- und Elektroinstallation nach üblichem Objektstandard für öffentliche Bauten. Beleuchtung LED

## Baustellenbetrieb und Baustelleneinrichtung (siehe beil. Baustelleneinrichtungsplan) Fortsetzung der BVB gem. Pkt 10.15

Die allgemeine Baustellenerschließung und Baustellenzufahrt erfolgt über die Friedhofstraße. Auf der im BE-Plan gekennzeichneten Fläche haben nach Abstimmung mit dem Bauherrn und der Bauleitung die gesamte Baustelleneinrichtung sowie alle Anlieferungen und Parkflächen Platz zu finden. Weitere Flächen können nicht zur Verfügung gestellt werden. Alle Zufahrtswege sind permanent freizuhalten. Jeder AN hat die Möglichkeit die Baustelleneinrichtung und die Baustellenlagerung direkt mit allen Beteiligten einvernehmlich zu klären. Sie muss im Vorfeld mit der Bauleitung abgesprochen und von ihr genehmigt werden. Die Baustellenzugänge sind geschlossen zu halten, um das Betreten der Baustelle durch unbefugte Erwachsene und Kinder zu verhindern. Alle nötigen Maßnahmen zur Vermeidung von Schmutz und Lärm sind zu treffen. Diese werden nicht separat vergütet und sind in die Einheitspreise einzurechnen. Die Baustelle ist täglich zu reinigen, Verschmutzungen der Straßen sind am Tag der Entstehung vollständig zu beseitigen. Es wird besonders darauf hingewiesen, dass die Durchfahrt durch die Friedhofstraße nicht behindert werden darf und jederzeit freizuhalten ist. Die Einholung der evtl. erforderlichen, öffentlich- rechtlichen Genehmigungen mit allen daraus entstehenden Unkosten und Gebühren, sowie die vorschriftsmäßige Absicherung und Beleuchtung der Baustelleneinrichtung ist Sache des Unternehmers und mit den angebotenen Einheitspreisen für die Baustelleneinrichtung abgegolten. Sämtliche Hebezeuge sind vom AN zu stellen und in die Angebotspreise einzurechnen. Vom Gewerk Bauhauptarbeiten wird bauseits ein Kran für die Dauer der Rohbauzeit, sh. Bauzeitenplan, gestellt. Hebezeiten sind vom AN eigenverantwortlich mit dem Gewerk Bauhauptarbeiten abzustimmen.

# Leistungsverzeichnis

Neubau Kinderhaus Demling (Freigabe BH) (379NKD)

090 LV Textiler Sonnenschutz / Verdunkelung

## Objektbeschreibung

### ZEITLICHE ABWICKLUNG DES BAUVORHABENS:

		Beginn	Fertigstellung
Baubeginn:	KW	15/2026	
BE / Erdarbeiten/ Kanal	KW	15/2026	18/2026
Bodenplatte / Aufzugsschacht:	KW	19/2026	23/2026
Zimmererarbeiten, Montage:Rohbau	KW	24/2026	37/2026
Spengler Dachdeckung:	KW	37/2026	44/2026
Dachterrasse / Gründach:	KW	45/2026	48/2026
Fenster / P-R-Fassade Montage:	KW	35/2026	44/2026
Fassadenbekleidung:	KW	43/2026	11/2027
Innenausbau:	KW	35/2026	29/2027
UP-, TB und Roh-Installation	KW	37/2026	03/2027
Fertiginstallation	KW	18/2027	26/2027
Außenanlagen	KW	18/2027	29/2027
Abnahme aller Leistungen	KW		29/2027

Detaillierte Terminangabe für die Ausführung der einzelnen Gewerke werden im jeweiligen Leistungsverzeichnis fixiert und im Werkvertrag verbindlich festgelegt. Terminablauf siehe auch beiliegender Terminplan.

-----  
voraussichtliche Ausführungstermine:

## Gewerk: VE 090 Textiler Sonnenschutz / Verdunkelung

Leistung:	Beginn:	Ende:
Werkstattplanung/Fertigung	22.06.2026	30.10.2026
Montage	02.11.2026	27.11.2026

090      LV      Textiler Sonnenschutz / Verdunkelung

## Planlieferung

### Planlieferung

Sämtliche Planunterlagen werden dem AN nur in digitaler Form im PDF-Format zur Verfügung gestellt und müssen vom AN selbst ausgedruckt bzw. entsprechend seines Bedarfs vervielfältigt werden. Papierpläne können nur gegen separate Vergütung beim Architekten angefordert werden.

## 1. DIN-Normen und sonstige Vorschriften

- a) Bayerische Bauordnung
- b) 32. BImSchV (Baumaschinenlärmverordnung)
- c) Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaften

## 2. Definition

- a) Baustelle im Sinne dieser ZTV sind der eigentliche Neubaubereich und vom AG zugewiesene Lagerflächen außerhalb des Baubereichs (vgl. Baustellenleitplan). Die Größe der Baustelle kann sich während der Ausführungszeit ändern.
- b) Baustraßen stellen die Verbindung zwischen der Baustelle und öffentlichen Straßen sowie zwischen der Baustelle und Lagerflächen außerhalb der Baustelle her. Auf Baustraßen gilt die StVO.

## 3. Baustellenorganisation

- a) Die dem AN zur Verfügung stehenden Baustellen- und Lagerflächen sind im Lageplan dargestellt.
- b) Vom AG wird ein SIGE-Plan erstellt und ein SiGeKo ernannt. Grundsätzlich ist jeder AN für die Sicherung seiner Arbeitsbereiche unter Einhaltung der im SIGE-Plan benannten Vorschriften verantwortlich.
- c) Notwendige zusätzliche Sicherungsmaßnahmen, die für mehrere Gewerke verwendet werden können, werden vom AG vergütet und sind im LV erfasst.
- d) Dem SiGeKo ist zu Beginn der Arbeiten von jeder Firma mitzuteilen, wer auf der Baustelle für die Einhaltung der UVV verantwortlich ist. Während der Arbeiten hat jede Firma dem SiGeKo unaufgefordert alle 2 Wochen einen detaillierten Arbeitsplan für die nächsten 2 Wochen mitzuteilen.
- e) Aus Lärmschutzgründen wird die Arbeitszeit montags bis freitags auf die Zeit von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr beschränkt.
- f) Längere Arbeitszeiten und Samstagsarbeit bedürfen wegen der Koordination mit der Bauüberwachung grundsätzlich und rechtzeitig vorher (> 2 Tage) der Zustimmung des AG; ausgenommen hiervon sind Wartungs- und Reparaturarbeiten.
- g) Bei Dunkelheit dürfen Arbeiten nur durchgeführt werden, wenn die Baustelle ausreichend beleuchtet ist.
- h) Für die Bauleitung ist vom AN ein Dipl.-Ing. (Bauwesen) oder vergleichbar mit mindestens 3 Jahren Berufspraxis einzusetzen.
- i) Das Aufstellen von firmeneigenen Bauschildern ist verboten. Vom AG wird eine Bautafel aufgestellt. Der AG veranlasst, dass der Firmenname auf diesen Bauschildern mitgeführt wird. Der AN hat die erforderlichen Textvorlagen der Bauleitung zu übergeben.
- j) Die Entnahme von Wasser und Strom darf nur an den ausgewiesenen, mit Zählern versehenen Stellen erfolgen. Unberechtigte Entnahmen an anderen Stellen werden als Diebstahl verfolgt.
- k) Auf der Baustelle dürfen nur Fahrzeuge eingesetzt werden, die ordnungsgemäß versichert sind und alle Anforderungen der StVO erfüllen.

090      LV      Textiler Sonnenschutz / Verdunkelung

## ZTV Baustelle und Baustellenorganisation

- l) Die Baustelle ist innerhalb von einer Woche nach der Abnahme der Leistungen bzw. einer vereinbarten Nachfrist vollständig zu räumen.

## 4. Emissionen

- a) Vom AN dürfen nur Baumaschinen eingesetzt werden, die nachweislich die Anforderungen der 32.BImSchV (Baumaschinenlärmverordnung) erfüllen.
- b) Das Verbrennen von Bauschutt aller Art ist auf der Baustelle verboten.
- c) Das Entstehen von Bränden muss durch geeignete Maßnahme verhindert werden. Bei Trennarbeiten mittels Schweißbrenner und Flexarbeiten dürfen in der unmittelbaren Umgebung des sich erwärmenden Stahlteils keine brennbaren Stoffe mehr vorhanden sein. Das betrifft auch am Boden im Bereich des Funkenflugs liegende, brennbare Stoffe. Funktionsfähige Feuerlöscher müssen bei den Trennarbeiten in ausreichender Anzahl griffbereit vorhanden sein.
- d) Abwasser- und Regenwasserkanäle, die vom Aushub- oder Umbaubereich wegführen, sind spätestens zu Beginn der maschinellen Arbeiten an vom AG angegebenen Stellen mit geeigneten Deckeln zu verschließen, damit kein Bauschutt in bestehende Kanäle eingespült wird.

## 5. Abnahmen, Qualitätskontrolle

Die geräumte Baustelle wird förmlich abgenommen.

## 6. Nebenleistungen

- a) Anbringen von Verbotsschildern in ausreichender Anzahl ("Betreten der Baustelle verboten" usw.)
- b) Installation von Zähleinrichtungen für Wasser (Standrohre) und Strom (Baustromzähler).
- c) Teilnahme am Jour-Fixe.
- d) Erkundung Leitungsbestand auf dem Grundstück.
- e) Liefern der erforderlichen Informationen an den SiGeKo.
- f) Beseitigung von Schäden an Schutzabdeckungen und Staubschutzwänden. sowie von Abfallmaterial aus dem Bereich des Auftragnehmers (Baustellenabfälle, z.B. Verpackungsmaterial, Reststoffe usw.), das entsprechend den rechtlichen Vorschriften (z.B. örtliche Abfallsatzung) zu entsorgen ist. Wertstoffe sind auszusondern, in getrennten Fraktionen zu erfassen und der Wiederverwertung zuzuführen (Nebenleistung nach Nr. 4.1.11 DIN 18 299). Sondermüll ist unter Beachtung des Gesundheitsschutzes nach Abfall-Schlüssel zu kennzeichnen und mit Nachweis bei zugelassenen Annahmestellen zu entsorgen
- g) Tägliche Reinigung der Baustelle und Baustraßen, sowie Beseitigung von Verunreinigungen auf öffentlichen Verkehrsflächen.

## 01 Titel Sonnenschutzanlage

### Angebotsgrundlagen

Als Sonnenschutz kommt folgende Verschattungsart zur Ausführung:

- Senkrecht-Markisen vor Fenstern und Fassadenelementen im EG und OG

Einschl. Elektro-Antiebe; die Steuerung wird bauseits durch den Elektriker erstellt.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

090 LV Textiler Sonnenschutz / Verdunkelung

01 Titel Sonnenschutzanlage

## Angebotsgrundlagen

Die Anlagen werden elektrisch betrieben.

Entsprechende Details zur Ausführung sind dem Angebot beizulegen.

In die Einheitspreise sind folgende Leistungen einzurechnen:

- Lieferung sämtlichen Materials frei Baustelle und betriebsfertige sach- und fachgemäße Montage der kompletten Anlagen.
- Die für die Außenarbeiten erforderlichen Gerüste werden bauseits zur Verfügung gestellt. Falls die Montage nicht im Zuge der Fassadenarbeiten erfolgen kann, ist ein Gerüst abgefragt.
- Die rechtzeitige Lieferung aller Anschluss- und Kabelpläne durch den AN Sonnenschutz an den Elektriker
- Das Probefahren, sowie die Einweisung an eine zuständige Person des AG (z.B. Hausmeister) im Beisein des zuständigen Elektro-Monteurs
- Werkstatt- und Montageplanung im erforderlich prüffähigen Umfang (wie z. B. Längs- und Querschnitt-Zeichnungen M 1:1 von allen wesentlichen Detailpunkten, Übersichts- und Montagepläne, Eintragungen von Maßen, Materialien und Oberflächen etc.)
- Bemusterung von je 1 Originalteil von wesentlichen konstruktiven Bauteilen (Stoff, Konsolen, Führungsschiene).
- Alle notwendigen Leistungen und Maßnahmen zur Befestigung der Sonnenschutzanlagen am Sturz jeweils in fertigen Wandnischen bzw. auf Holz-Alu-Fensterelementen.  
Die konstruktive Detailausbildung hat in enger Abstimmung mit den angrenzenden Gewerken Holzbau und Fensterbau zu erfolgen.

Alle Befestigungsteile (Schrauben usw.) grundsätzlich aus Edelstahl, Verbindungsteile nichtrostend (V2A, Alu)

Die Dimensionierung der statisch relevanten Bauteile hat eigenverantwortlich durch den AN auf Grundlage der vorgegeben Erscheinung zu erfolgen.

Grundlage des Leistungsverzeichnisses sind außenliegende Sonnenschutzanlagen der

Fa. Brichta GmbH  
Am Fischerhölzle 8  
89420 Höchstätt  
Tel. 09074 / 70696-0  
info@brichta.net

Gleichwertige Produkte sind ausdrücklich zugelassen, sofern sie in Funktion u. Gestaltung der Vorgabe entsprechen.

Die Gleichwertigkeit ist durch Vorlage von Zeichnungen, Prüfzeugnissen und Mustern **mit der Angebotsabgabe** nachzuweisen.

## Angaben des Bieters:

Angebotenes Fabrikat: '.....'

Angebotener Behang: '.....'

Behangmaterial: '.....'

# Leistungsverzeichnis

Neubau Kinderhaus Demling (Freigabe BH) (379NKD)

090 LV Textiler Sonnenschutz / Verdunkelung

01 Titel Sonnenschutzanlage

## Angebotsgrundlagen

Behangdicke: '.....'

Bauaufsichtliches Prüfzeugnis Behang mit Zulassungsnummer ☐ ja ☐ nein

Behänge in einem Stück verarbeitet ☐ ja ☐ nein

Behangkonnektion ☐ geschweißt ☐ genäht

Oberflächenbehandlung aller sichtbaren Metallteile in RAL-Ton oder DB-Ton wählbar ☐ ja ☐ nein

**Achtung: Fehlen vorstehende Angaben, wird das Angebot nicht gewertet!**

## ZTV Textiler Sonnenschutz

Elektrische Rollmarkisen senkrecht

### 1. Wellensystem/Antrieb

Welle aus galvanisch verzinktem, nahtlosem Präzisions-Stahlrohr, Durchmesser und Wandstärke entsprechend der statischen Anforderungen aus Anlagenbreite und -höhe, mind. 63 x 1,5 mm .

Lagerung der Wickelwelle: in wartungsfreien, geräuscharmen, hochbelastbaren Kunststoff-Gleitlagern  
Unterbringung der Antriebswelle im Rollkasten

### 2. Antrieb

Antrieb über Einphasen-Wechselstrommotor (Rohrmotor)  
230 V /50 Hz, mit automatischer Abschaltung in beiden Endlagen  
und eingebautem Überhitzungsschutz, Einschaltdauer 4 Min.,  
spritzwassergeschützt (IP 44), ca. 1,0 m Kabelpeitsche mit Steckerkupplung

Fabrikat '.....'

### 3. Behangführung / Seitliche Führung

2-teiliges Aluminium-Strangpressprofil; B x T 28 x 35 mm; mit Abschlusswinkel; Kunststoffeinsatz für die Behangführung aus Polycarbonat und PVC-frei; alterungsbeständig; faserverstärkt; hohe Temperaturbeständigkeit zur Gewährleistung der Funktion auch bei hohen und niedrigen Temperaturen. Die Verklipsung der beiden Schienenteile ist reversibel; die Verschraubung ist unsichtbar, so dass bei Schienenbefestigung von vorne keine Bohrungen der Verschraubungen zu sehen sind. Kunststoffeinsatz in Farbe grau oder schwarz.

Zur Sicherstellung der verdeckten Befestigung auf den Alu-Deckschalen der Pfosten-Riegel-Fassaden sind an den bauseits verlängerten Schraubbolzen zu befestigende Halteplatten, abgestimmt auf die Führungsschienen anzubieten.

Abmessungen der angebotenen Führungsschienen:

'..... x ..... ' mm

### 4. Fallstab

aus stranggepresstem Aluminiumprofil ca 30 x 28,5 mm  
pulverbeschichtet,



**090      LV      Textiler Sonnenschutz / Verdunkelung**

01      Titel      Sonnenschutzanlage

**ZTV Textiler Sonnenschutz**

mit hoher Querstabilität; Hohlkammer zum Einlegen von Beschwerungsprofilen (Gewicht abhängig von Anlagengröße und Einsatzzweck der Anlage); Rundnut zur Befestigung des Behanges über Kedertasche und Kunststoffkeder. Endstab auf Unterseite gegen Lichteinfall wahlweise mit Bürstendichtung oder Gummilippe ausgestattet; seitliche Kunststoffendkappen zur Klemmung des Endstabes und als zusätzliche Führung des Endstabes in den Führungsschienen.

**5. Gehäuse**

aus stranggepresstem Aluminium in U-Form,  
Querschnitt ca. 125 x 125 mm,  
Material-Stärke mind. 1,5 mm.,  
mit unterem waagrechtem, aushebbaren Revisionsdeckel; Revisionsdeckel mit angearbeitetem gerundetem Ablaufprofil  
mit Gummiprofil zwischen Gehäuse und Deckel zur Geräuschminderung.  
Befestigung des Gehäuses über Lagerzapfen unsichtbar in der Führungsschiene.  
Beidseitiger seitlicher Abschluss des Gehäuses mit Aluminiumdeckel; 1,5 mm; über 4 Schrauben in speziellen Schraubkanälen des Gehäuses verschraubt; bei Einbau von Einzelanlagen vor der Laibung oder Randanlagen

**6. Behangmaterial Sonnenschutz**

beidseitig PVC-beschichtetes Polyester-Gewebe.  
permanent schwer entflammbar, Behangdicke mind 0,45 mm,  
Gewicht ca. 420 g/m<sup>2</sup>, Lichttransmission ca. 3 %,  
Vollverdunkelung: beidseitig PVC-beschichtetes  
glasfaser-Gewebe, permanent schwer entflammbar,  
Behangdicke mind 0,70 mm,  
zweifarbige (Oberseite / Unterseite),  
Gewicht ca. 670 g/m<sup>2</sup>, Lichttransmission ca. 0 %,

Verarbeitung ohne Behanaussteifung  
Farbton / Design nach Herstellerkollektion.

Richtqualität Verschattung: Serge Ferrari "Soltis" Perform 92  
bei Vollverdunkelung Copaco "Serge 600 BO Lunar 0%"

Qualitätsmerkmale:

- gute Abblendwirkung
- hohe Reißfestigkeit  
(Kette/Schuss) 310/210 daN / 5 cm,  
Weiterreißfestigkeit 45/25 daN
- Lichtechtheitsgrad mind. 7
- genügend steif, um faltenlos aufzurollen
- fundgizide Behandlung: Grad 0
- permanent schwer entflammbar nach  
DIN 4102, Brennbarkeitsklasse B1 mit  
bauaufsichtl. Zulassung

**Behangverarbeitung**

In einem Stück konfektionierter Behang; beidseitig seitlich über die komplette Höhe fest mit dem Behang verbundener Reißverschluss zur sicheren Führung des Behanges in der Führungsschiene; die Reißverschluss-Zähne sind durchgewirkt (durchgewebt) und nicht nur aufgespritzt; Aussteifungsprofile sind nicht erlaubt;  
in Abhängigkeit von der zur Verfügung stehenden Rollenware des Behanges sind Quernähte eingearbeitet;  
Behangverarbeitung geklebt, geschweißt oder genäht;  
abhängig von der Behangqualität.

090	LV	Textiler Sonnenschutz / Verdunkelung
01	Titel	Sonnenschutzanlage

## ZTV Textiler Sonnenschutz

### 7. Befestigung

Führungsschienen an bauseitigen Holz-Alu-Fenster-Elementen auf Alu-Deckschalen

### 8. Oberfläche

Sämtliche sichtbaren Metall-Teile nach RAL oder DB pulverbeschichtet, Farbton nach Wahl des AG bzw. Architekten.

Alle Kunststoffteile wahlweise in schwarz oder lichtgrau  
(ähnlich RAL 7035)

## Angaben zur Ausführung

Gehäusegröße 125 x 125 mm quadratisch,  
Revision hat ausschließlich nach unten über einen abnehmbaren Revisionsdeckel zu erfolgen.  
**Windwiderstandsklasse 6** nach DIN EN 13659 ist zu erfüllen.

Nachfolgend beschriebene Verschattungsanlagen sind außenliegend vor den Pfosten-Riegel-Fassaden anzubringen, wobei die Führungsschienen direkt auf die senkrechten Aluminium-Deckschalen der Fensterelemente bzw. oberhalb mit geeigneten Schrauben durch die 160 mm dicke Holzweichfaser- dämmung in Brettsperrholz-Wände anzubringen sind.

Die Behänge sind in der max. Größe bis 3350 x 3800 mm,  
in einem Stück zu verarbeiten. Je nach Behangwahl und Farbe können Quernähte erforderlich sein, welche mit dem Architekturbüro abzustimmen sind.

## Hinweis Sonnen-/Blendschutzanlagen

Hinweis Sonnen-/Blendschutzanlagen

### Ausführungsqualität

Außenliegende Sonnenschutz- oder Blendschutzanlagen System ZIP sind entsprechend nachfolgender Qualitäts- und Sicherheitsvorgaben auszuführen. Diese dürfen nicht unterschritten werden.

Die Behänge müssen als Sicherung gegen Herausdrücken oder springen seitlich mit einem durchgehenden Reißverschluss ausgestattet sein. Auch um ein Herausdrücken bei geöffneten Fenstern und Windzug zu verhindern (führt bei herkömmlichen Systemen zu Störungen und Reparaturen) müssen diese Qualitätsmerkmale eingehalten werden, was zu Einsparungen von Reparatur- und Wartungskosten führt.  
Es dürfen keine Aussteifungsprofile eingearbeitet sein.

Die Führungsschienenkonstruktion ermöglicht einen axial geführten Behang und verhindert das Herausdrücken, weshalb das innere bewegliche Führungsstück für die Reißverschluss- führung zwingend notwendig ist.

Wegen der nur sehr schmalen Schlitzführung für den Reißverschluss sind PVC-Führungen und außerhalb der Toleranz verwendete Einsätze nicht erlaubt, da diese zu störanfällig sind (höhere Temperaturen weiten PVC-Schlitzführungen mit der Folge, dass die Behänge aus der "geweiteten Führung" wandern oder gedrückt werden).

090 LV Textiler Sonnenschutz / Verdunkelung

01 Titel Sonnenschutzanlage

## Hinweis Sonnen-/Blendschutzanlagen

Durch die seitliche Behangführung ist das System extrem windstabil. Je nach Größe, Ausführung und Einbausituation hält dieses System Windlasten bis Windstärke 6 stand und bietet deshalb besondere Vorteile für den Einsatz als Sonnen- und Blendschutzanlage im Außenbereich.

Das System und dessen Windstabilität ist geprüft nach DIN EN 13659

### Windwiderstandsklasse 6.

Die Windstabilität ist über ein Prüfzertifikat eines unabhängigen Prüfinstitutes nachzuweisen.

### Zeichnungen

Der Bieter hat im Auftragsfall von allen Einzelheiten der Verdunkelungs-/ Abdunkelungs-/Sonnen-/Blendschutzanlage horizontale und vertikale Schnittbeispiele zur Genehmigung vor der Ausführung vorzulegen.

Dem Angebot ist eine maßstäbliche Zeichnung der angebotenen Anlage beizulegen.

### Gleichwertigkeit der Erzeugnisse

Werden gleichwertige Erzeugnisse angeboten, so ist die Gleichwertigkeit mit Mustern, Zeichnungen und Prüfzeugnissen nachzuweisen und dem Angebot beizulegen.

Fehlen die Angaben, kann das Angebot als nicht wertbar ausgeschlossen werden.

Fehlen die geforderten Zeichnungen oder fehlen die Bieterangaben, wird das Angebot nicht gewertet.

## 01.01 Bereich Sonnenschutz Anlagen EG

### 01.01.1 Rollmarkise B 1,78 m, H ca. 1,80 m

Senkrechtmarkise SM-ZIP-MQ mit Gehäuse quadratisch, gemäß allgemeiner Beschreibung, Behang Soltis Perform 92, als Einzelanlage, Markisenbreite ca. 1,78 m, Behanghöhe ca. 1,80 m, Einbauhöhe der Tuchwelle ab Standfläche ca. 2,70 m, Befestigung wie allgemein beschrieben, ZIP-Führungsschienen auf Alu-Deckschalen.

Einbau an der Ost- und Westseite, Element Pos 1.1

3 St EP ..... GP .....

### 01.01.2 Rollmarkise B 1,78 m, H ca. 1,80 m, Vollverdunkelung

Senkrechtmarkise SM-ZIP-MQ mit Gehäuse quadratisch, gemäß allgemeiner Beschreibung, **Vollverdunkelungs-Behang Serge 600 BO Lunar 0%**, als Einzelanlage, Markisenbreite ca. 1,78 m

# Leistungsverzeichnis

Neubau Kinderhaus Demling (Freigabe BH) (379NKD)

<b>090</b>	<b>LV</b>	<b>Textiler Sonnenschutz / Verdunkelung</b>		
01	Titel	Sonnenschutzanlage		
01.01	Bereich	Sonnenschutz Anlagen EG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Behanghöhe ca. 1,80 m, Einbauhöhe der Tuchwelle ab Standfläche ca. 2,70 m Befestigung wie allgemein beschrieben, ZIP-Führungsschienen auf Alu-Deckschalen.			Übertrag: .....
	Einbau an der Ost- und Westseite, bei Ruheräumen	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.01.3</b>	<b>Rollmarkise B 1,99 m, H ca. 1,80 m, Vollverdunkelung</b> Senkrechtmarkise SM-ZIP-MQ mit Gehäuse quadratisch, gemäß allgemeiner Beschreibung, <b>Vollverdunkelungs-Behang Serge 600 BO Lunar 0%,</b> als Einzelanlage, Markisenbreite ca. 1,99 m Behanghöhe ca. 1,80 m, Einbauhöhe der Tuchwelle ab Standfläche ca. 2,70 m Befestigung wie allgemein beschrieben, ZIP-Führungsschienen auf Alu-Deckschalen.			
	Einbau an der Ost- und Westseite, bei Ruheräumen	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.01.4</b>	<b>Rollmarkise B 2,45 m, H ca. 1,80 m</b> Senkrechtmarkise SM-ZIP-MQ mit Gehäuse quadratisch, gemäß allgemeiner Beschreibung, Behang Soltis Perform 92, als Einzelanlage, Markisenbreite ca. 2,45 m Behanghöhe ca. 1,80 m, Einbauhöhe der Tuchwelle ab Standfläche ca. 2,70 m Befestigung wie allgemein beschrieben, ZIP-Führungsschienen auf Alu-Deckschalen.			
	Einbau an der Ostseite, Element Pos. 6.1	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.01.5</b>	<b>Rollmarkise B 2,56 m, H ca. 2,68 m</b> Senkrechtmarkise SM-ZIP-MQ mit Gehäuse quadratisch, gemäß allgemeiner Beschreibung, Behang Soltis Perform 92, als Einzelanlage, Gehäusebreite ca. 3,82 m Markisenbreite ca. 2,56 m			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

Neubau Kinderhaus Demling (Freigabe BH) (379NKD)

<b>090</b>	<b>LV</b>	<b>Textiler Sonnenschutz / Verdunkelung</b>		
01	Titel	Sonnenschutzanlage		
01.01	Bereich	Sonnenschutz Anlagen EG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Behanghöhe ca. 2,68 m, Einbauhöhe der Tuchwelle ab Standfläche 2,70 m Befestigung wie allgemein beschrieben, ZIP-Führungsschienen auf Alu-Deckschalen.			Übertrag: .....
	Einbau an der Südseite, Element Pos.3,3	<b>3 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.01.6</b>	<b>Rollmarkise B 3,82 m, H ca. 2,68 m</b> Senkrechtmarkise SM-ZIP-MQ mit Gehäuse quadratisch, gemäß allgemeiner Beschreibung, Behang Soltis Perform 92, als Einzelanlage, Markisenbreite ca. 3,82 m Behanghöhe ca. 2,68 m, Einbauhöhe der Tuchwelle ab Standfläche 2,70 m Befestigung wie allgemein beschrieben, ZIP-Führungsschienen auf Alu-Deckschalen.			
	Einbau an der Südseite, Element Pos. 3,1, 3.5	<b>3 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.01.7</b>	<b>Rollmarkise B 1,00 m, H ca. 2,55 m</b> Senkrechtmarkise SM-ZIP-MQ mit Gehäuse quadratisch, gemäß allgemeiner Beschreibung, Behang Soltis Perform 92, als Einzelanlage, Gehäusebreite ca. 2,02 m Markisenbreite ca. 1,00 m Behanghöhe ca. 2,55 m, Einbauhöhe der Tuchwelle ab Standfläche 2,65 m Befestigung wie allgemein beschrieben, ZIP-Führungsschienen auf Alu-Deckschalen.			
	Einbau an der Westseite Schleuse / Empfang, Element P-R Pos. 2	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.01.8</b>	<b>Rollmarkise B 3,90 m, H ca. 2,55 m ,2-teilig</b> Senkrechtmarkise SM-ZIP-MQ mit Gehäuse quadratisch, gemäß allgemeiner Beschreibung, Behang Soltis Perform 92, als kombinierte Anlage, Markisenbreite ca. 1,70 + 2,20 m Behanghöhe ca. 2,55 m, Einbauhöhe der Tuchwelle ab Standfläche 2,65 m Befestigung wie allgemein beschrieben,			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

## Leistungsverzeichnis

Neubau Kinderhaus Demling (Freigabe BH) (379NKD)

<b>090</b>	<b>LV</b>	<b>Textiler Sonnenschutz / Verdunkelung</b>
01	Titel	Sonnenschutzanlage
01.01	Bereich	Sonnenschutz Anlagen EG

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag: .....

ZIP-Führungsschienen auf Alu-Deckschalen.

Einbau an der Westseite Schleuse / Empfang,  
Element P-R Pos. 2

**1 St**      EP .....      GP .....

### **01.01.9      Befestigungsplatten einseitig**

Bedarfspos.

Befestigungsplatte / Konsole aus Aluminium Dicke ca. 10 mm.  
Einzelgröße ca. 60 x 120 mm,  
Oberfläche pulverbeschichtet in RAL-Farbtönen der  
Führungsprofile.  
Mit entsprechenden Bohrungen zur Montage auf den  
bauseitigen Bolzen Paaren der Fassade.  
Einbau ca. alle 80 bis 100 cm in Abstimmung mit dem  
Fensterbauer.  
für 1-seitiges Führungsprofil

**180 St**      EP .....      GP .....

### **01.01.10      Befestigungsplatten 2 -seitig**

Bedarfspos.

Befestigungsplatte / Konsole  
wie vor, jedoch  
für 2-seitiges Führungsprofil.

**10 St**      EP .....      GP .....

## **Summe Bereich 01.01**

**Sonnenschutz Anlagen EG, Netto:** .....

## **01.02 Bereich Sonnenschutz Anlagen OG**

### **01.02.1      Rollmarkise B 0,90 m, H ca. 0,90 m**

Senkrechtmarkise SM-ZIP-MQ mit Gehäuse quadratisch,  
gemäß allgemeiner Beschreibung,  
Behang Soltis Perform 92,  
als Einzelanlage,  
Markisenbreite ca. 0,90 m  
Behanghöhe ca. 0,90 m,  
Einbauhöhe der Tuchwelle ab Standfläche ca. 1,20 m  
bzw. 1,50 m  
Befestigung wie allgemein beschrieben,  
ZIP-Führungsschienen auf Alu-Deckschalen.

Einbau an der Ost-, Süd- und Westseite, Element Pos. 4.1

**1 St**      EP .....      GP .....

Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

Neubau Kinderhaus Demling (Freigabe BH) (379NKD)

<b>090</b>	<b>LV</b>	<b>Textiler Sonnenschutz / Verdunkelung</b>		
01	Titel	Sonnenschutzanlage		
01.02	Bereich	Sonnenschutz Anlagen OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
<b>01.02.2</b>	<b>Rollmarkise B 1,78 m, H ca. 1,80 m</b> Senkrechtmarkise SM-ZIP-MQ mit Gehäuse quadratisch, gemäß allgemeiner Beschreibung, Behang Soltis Perform 92, als Einzelanlage, Markisenbreite ca. 1,78 m Behanghöhe ca. 1,80 m, Einbauhöhe der Tuchwelle ab Standfläche ca. 2,70 m Befestigung wie allgemein beschrieben, ZIP-Führungsschienen auf Alu-Deckschalen.  Einbau an der Ost-, Süd- und Westseite, Element Pos. 1.1, 1.16			
		<b>5 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.02.3</b>	<b>Rollmarkise B 2,45 m, H ca. 1,80 m</b> Senkrechtmarkise SM-ZIP-MQ mit Gehäuse quadratisch, gemäß allgemeiner Beschreibung, Behang Soltis Perform 92, als Einzelanlage, Markisenbreite ca. 2,45 m Behanghöhe ca. 1,80 m, Einbauhöhe der Tuchwelle ab Standfläche ca. 2,70 m Befestigung wie allgemein beschrieben, ZIP-Führungsschienen auf Alu-Deckschalen.  Einbau an der Ostseite, Element Pos. 1.12			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.02.4</b>	<b>Rollmarkise B 4,00 m, H ca. 2,15 m, Vollverdunkelung</b> Senkrechtmarkise SM-ZIP-MQ mit Gehäuse quadratisch, gemäß allgemeiner Beschreibung, <b>Vollverdunkelungs-Behang Serge 600 BO Lunar 0%,</b> als 3-teilige Anlage Markisenbreite ca. 0,90+2,20+0,90 m Behanghöhe ca. 2,15 m, Einbauhöhe der Tuchwelle ab Standfläche ca. 2,45 m Befestigung wie allgemein beschrieben, ZIP-Führungsschienen auf Alu-Deckschalen.  Einbau an der Nordseite, vor Therapieraum, Element Pos. 5.1			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....

Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

Neubau Kinderhaus Demling (Freigabe BH) (379NKD)

<b>090</b>	<b>LV</b>	<b>Textiler Sonnenschutz / Verdunkelung</b>		
01	Titel	Sonnenschutzanlage		
01.02	Bereich	Sonnenschutz Anlagen OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

## 01.02.5 Rollmarkise B 3,82 m, H ca. 2,45 m

Senkrechtmarkise SM-ZIP-MQ mit Gehäuse quadratisch,  
gemäß allgemeiner Beschreibung,  
Behang Soltis Perform 92,  
als Einzelanlage,  
Markisenbreite ca. 3,82 m  
Behanghöhe ca. 2,45 m,  
Einbauhöhe der Tuchwelle ab Standfläche 2,45 m  
Befestigung wie allgemein beschrieben,  
ZIP-Führungsschienen auf Alu-Deckschalen.

Einbau an der Südseite, Element Pos. 3.7

**6 St** EP ..... GP .....

## 01.02.6 Rollmarkise B 3,40 m, H ca. 2,60 m

Senkrechtmarkise SM-ZIP-MQ mit Gehäuse quadratisch,  
gemäß allgemeiner Beschreibung,  
Behang Soltis Perform 92,  
als Einzelanlage,  
Markisenbreite ca. 3,40 m  
Behanghöhe ca. 2,60 m,  
Einbauhöhe der Tuchwelle ab Standfläche 2,60 m  
Befestigung wie allgemein beschrieben,  
ZIP-Führungsschienen auf Alu-Deckschalen.

Einbau an der Südseite Zwischenbau Nord,  
Element P-R Pos. 6

**1 St** EP ..... GP .....

## 01.02.7 Rollmarkise B 6,13 m, H ca. 2,63 m ,2-teilig

Senkrechtmarkise SM-ZIP-MQ mit Gehäuse quadratisch,  
gemäß allgemeiner Beschreibung,  
Behang Soltis Perform 92,  
als kombinierte Anlage,  
Markisenbreite ca. 3,03 + 3,10 m  
Behanghöhe ca. 2,63 m,  
Einbauhöhe der Tuchwelle ab Standfläche 2,63 m  
Befestigung wie allgemein beschrieben,  
ZIP-Führungsschienen auf Alu-Deckschalen.

Einbau an der Ostseite Verbindungsgang,  
Element P-R Pos. 4

**1 St** EP ..... GP .....

Übertrag: .....



## Leistungsverzeichnis

Neubau Kinderhaus Demling (Freigabe BH) (379NKD)

<b>090</b>	<b>LV</b>	<b>Textiler Sonnenschutz / Verdunkelung</b>		
01	Titel	Sonnenschutzanlage		
01.02	Bereich	Sonnenschutz Anlagen OG		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
<b>01.02.8</b>	<b>Rollmarkise B 1,25 m, H ca. 2,63 m</b> Senkrechtmarkise SM-ZIP-MQ mit Gehäuse quadratisch, gemäß allgemeiner Beschreibung, Behang Soltis Perform 92, als kombinierte Anlage,wie vor, jedoch Gehäusebreite ca. 2,52 m Markisenbreite ca. 1,25 m Behanghöhe ca. 2,63 m, Einbauhöhe der Tuchwelle ab Standfläche 2,63 m Befestigung wie allgemein beschrieben, ZIP-Führungsschienen auf Alu-Deckschalen.  Einbau an der Westseite Verbindungsgang, Element P-R Pos. 5	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.02.9</b>	<b>Rollmarkise B 4,80 m, H ca. 2,63 m, 2-teilig</b> Senkrechtmarkise SM-ZIP-MQ mit Gehäuse quadratisch, gemäß allgemeiner Beschreibung, Behang Soltis Perform 92, als kombinierte Anlage,wie vor, jedoch Markisenbreite ca. 2,37 + 2,43 m Behanghöhe ca. 2,63 m, Einbauhöhe der Tuchwelle ab Standfläche 2,63 m Befestigung wie allgemein beschrieben, ZIP-Führungsschienen auf Alu-Deckschalen.  Einbau an der Westseite Verbindungsgang, Element P-R Pos. 5	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.02.10</b> Bedarfspos.	<b>Führungsschienen Zusatzprofil 35x20 mm</b> als Ergänzung der einseitigen Führungsschienen zur Angleichung der Ansichtsbreite	<b>25 m</b>	EP .....	GP .....

### Summe Bereich 01.02

Sonnenschutz Anlagen OG, Netto: .....

### 01.03 Bereich Regieleistungen u. Sonstiges

# Leistungsverzeichnis

Neubau Kinderhaus Demling (Freigabe BH) (379NKD)

090	LV	Textiler Sonnenschutz / Verdunkelung		
01	Titel	Sonnenschutzanlage		
01.03	Bereich	Regieleistungen u. Sonstiges		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
01.03.1	<b>Einr.Räum.Vorh.</b> Einrichten und Räumen der Baustelle, Vorhalten der Baustelleneinrichtung für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen. Arbeits- u. Schutzgerüste, soweit sie nicht eigens vergütet werden.	1 psch		GP .....
01.03.2	<b>Fertigungs- u. Montagepläne</b>  Herstellen aller erforderlicher Werkstattzeichnungen, dem Architekten zur Prüfung u. Freigabe vorlegen, ändern bis zur völligen Klärung einschl. aller Besprechungen.	1 psch		GP .....
	<b>ZTV REGIEARBEITEN:</b> : Arbeiten, die im Leistungsbescrieb nicht erfaßt sind, müssen umgehend über ein Nachtragsangebot erfasst werden (siehe Vorbemerkungen). Für andere Arbeiten, welche im LV nicht erfasst sind und die nur auf ausdrückliche Anweisung der Bauleitung in Regie ausgeführt werden dürfen, sind die folgenden Stundensätze für die Gesamtbauzeit bindend vereinbart. <b>Die Regieberichte sind binnen 3 Werktagen der Bauleitung zur Unterschrift vorzulegen.</b> <b>Später eingereichte Berichte werden nicht anerkannt.</b> In den Stundensatz sind alle Neben-, Fahrt- und Gemeinkosten einzurechnen. Polier- und Aufsichtsstunden werden für Stundenlohnarbeiten nicht anerkannt und werden als Facharbeiter-Sätze verrechnet.			
01.03.3	<b>Facharbeiter</b> Facharbeiter	5 Std	EP .....	GP .....
01.03.4	<b>Helfer</b> Helfer	5 Std	EP .....	GP .....
<hr/>				
Summe Bereich 01.03		Regieleistungen u. Sonstiges, Netto: .....		

Leistungsverzeichnis

Neubau Kinderhaus Demling (Freigabe BH) (379NKD)

090	LV	Textiler Sonnenschutz / Verdunkelung
01	Titel	Sonnenschutzanlage

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Summe Titel 01

Sonnenschutzanlage, Netto:	.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
Gesamtsumme, Brutto:	.....

## LV-Zusammenfassung

Neubau Kinderhaus Demling (Freigabe BH) (379NKD)

090	LV	Textiler Sonnenschutz / Verdunkelung		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Sonnenschutzanlage	6	.....
01.01	Bereich	Sonnenschutz Anlagen EG	11	.....
01.02	Bereich	Sonnenschutz Anlagen OG	14	.....
01.03	Bereich	Regieleistungen u. Sonstiges	18	.....

### Summe LV 090 Textiler Sonnenschutz / Verdunkelung

Angebotssumme, Netto: EUR .....

Stempel

zzgl. MwSt. (19,0 %): EUR .....

.....  
Anbieter - Unterschrift

**Angebotssumme, Brutto:** EUR .....